



Die Referenten des CompetenceDay 2009 (v.l.n.r): Burghard Genter, Geschäftsführer der Contidata Datensysteme GmbH, Katrin Schmidt, Consultant der Contidata Datensysteme GmbH, (vorne) Andreas Essing, Sales Manager MBS5 bei der Herrlich & Ramuschkat GmbH, Dr. Marc Langer, Gesellschafter der Sanalogic GmbH, (hinten) Sven Liebeck, Leiter Marketing und Vertrieb bei der Sanalogic GmbH, Enrico Bertoncetto, Gesellschafter der Integral Management oHG, Markus P. Herrlich, Geschäftsführer der Herrlich&Ramuschkat GmbH, Peter Frömbgen, Regionalleiter Medirest GmbH & Co. KG

PRESSEINFORMATION

40 Entscheider nahmen am CompetenceDay 2009 teil

Bereits zum sechsten Mal fand der „CompetenceDay“ am 28.Oktober 2009 in Frankfurt am Main stand. Das Motto „Integrierte IT-Lösungen für Business, Care und Education“.

Hannover, 28.10.2009. Bereits zum sechsten Mal trafen sich rund 40 Entscheider zum CompetenceDay 2009 - dem führenden Fachkongress für IT in der Gemeinschaftsverpflegung - im Sheraton Hotel am Frankfurter Flughafen. Die Veranstaltung stand diesmal unter dem Motto: "Integrierte IT-Lösungen für Business, Care und Education". Die vier Partnerunternehmen der CompetenceGroup - Contidata Datensysteme GmbH, Herrlich & Ramuschkat GmbH, Integral Management Systeme oHG und die Sanalogic GmbH - boten den Teilnehmern in dem eintägigen Kongress am 28.10.2009 einen interessanten Mix aus Fachvorträgen und Praxisbeispielen.

Den Schwerpunkt bildete die gemeinsame Präsentation über „Integrierte IT-Lösungen für Kliniken, Altenheime, Mensen, Schulen, Kitas und die Betriebs-und Businessgastronomie“. Dabei werden sämtliche Daten in der Gemeinschaftsverpflegung in einer zentralen Datenbank erfasst, mit der die vier Systeme der CompetenceGroup: Warenwirtschaft „MBS5“, Menübestellsystem „SANA 7.0“, Veranstaltungsmanagement-Software „EVENT-IS“ und das bargeldlose Zahlungssystem „MAXXplan“ verbunden sind.

Die Vorteile in der Anwendung: Die Daten aus Rezepturverwaltung, Speiseplanung, Einkauf, Produktion, Nachkalkulation, Auswertungen werden zentral nur einmal eingegeben und sind

damit in jedem System auf Knopfdruck verfügbar. Allergene und Zusatzstoffinformationen werden ebenfalls zentral eingepflegt. Auf Basis dieser Daten können die Anwender die Nachkalkulation, Deckungsbeitragslisten, Umsatzauswertungen, Einkaufsauswertungen durchführen. Die Artikel werden je nach Anforderung und Zielgruppe in den Systemen weiter aufgeschlüsselt und abgebildet. Die Vorteile für den Betrieb: Die Prozesskosten können nachweisbar gesenkt, die Transparenz erhöht und die Organisation optimiert werden. Unterstützung bei der Implementierung des Projektmanagements bietet der Kooperationspartner CONnetwork.

Wie erfolgreich die Systeme arbeiten können, zeigte Peter Frömbgen, Regionalleiter des Cateringunternehmens Medirest GmbH & Co OHG, am Beispiel des Klinikums Lüdenscheid. Seit sechs Jahren arbeitet der Betrieb mit dem Menübestellsystem von Sanalogic. Sämtliche Artikel und Rezepturen wurden in das System eingepflegt, das eine exakte Produktionsplanung ermöglicht. Artikel, die über das vereinbarte Budget hinaus verbraucht werden, werden separat aufgelistet und abgerechnet. Das Modul „Vor- und Nachkalkulation“ wurde ebenfalls eingeführt und stellt sicher, dass der Betriebsleiter den Warenverbrauch tagesgenau ermitteln kann.

Wie Räume, Technik und Catering einfach und schnell über das Konferenzmanagement Event-IS gebucht werden können, erläuterte Enrico Bertoncello, Gesellschafter der Integral Management Systeme oHG. Event-IS ist eine Software für Raumreservierung, Konferenz- & Gästeservice, die von Unternehmen wie Henkel, EDEKA, HSH Nordbank u.a. eingesetzt wird.

Burghard Genter, Geschäftsführer der Contidata Datensysteme GmbH, stellte die neuesten Software- und Hardware-Lösungen im Bereich der bargeldlosen Kassensysteme vor – etwa Systeme zum Self-Checkout wie SB-Kassen und das automatisierte Abrechnen mit RFID-Chips im Geschirr, die Automateneinheit „MAXXVend 4.0“ sowie Hybrid-Leser zum Anschluss an die Kasse.

Dr. Marc Langer, Geschäftsführer der Sanalogic GmbH, stellte die neuesten Entwicklungen in der mobilen Speisenerfassung und Speisenverteillogistik „SANA 7.0“ vor. So prüft der „Sanalogic Watchdog“ kontinuierlich die Systemverfügbarkeit und den Systemzustand und informiert bei Problemen sofort den Sanalogic-Support-Dienst, noch bevor der Anwender das Problem feststellt.

Andreas Essing, Sales Manager MBS5 bei der Herrlich & Ramuschkat GmbH, referierte über die unterschiedlichen Anforderungen an moderne Bestellsysteme und Küchenmanagement-Software in Schulen, Kliniken und Altenheime. Außerdem präsentierte er die MBS5online-Menüplanung sowie die Vorteile der QuickOrder-Schulverpflegung aus Sicht der Anwender.

Bildunterschrift:

Die Referenten des CompetenceDay 2009 (v.l.n.r): Burghard Genter, Geschäftsführer der Contidata Datensysteme GmbH, Katrin Schmidt, Consultant der Contidata Datensysteme GmbH, (*vorne*) Andreas Essing, Sales Manager MBS5 bei der Herrlich & Ramuschkat GmbH, Dr. Marc Langer, Gesellschafter der Sanalogic GmbH, (*hinten*) Sven Liebeck, Leiter Marketing und Vertrieb bei der Sanalogic GmbH, Enrico Bertoncello, Gesellschafter der Integral Management oHG, Markus P. Herrlich, Geschäftsführer der Herrlich&Ramuschkat GmbH, Peter Frömbgen, Regionalleiter Medirest GmbH & Co. KG

Weitere Informationen unter www.competencegroup.de

Kontakt: sales (at) competencegroup (dot) de

Presseansprechpartner:

Sandra Fösken Medienbüro

Fon +49 (0) 172 25 40 52 7

E-Mail: sf (at) sandrafoesken (dot) de

www.sandrafoesken.de